

7. N. 183. 404

Wien 14. Octob<sup>r</sup>  
85

Sehr geehrter Herr!

An einer der Zeitungsnotizen,  
auf die Sie mich in Ihrem  
letzten Briefe verwiesen haben,  
ist eine Beethovenbüste bei  
Frau Pauline Neumann  
in Wien

frümmel

14/10 85

erwähnt. Die Dame soll  
das Bildwerk dem Beethoven-  
museum zugesagt haben  
etc. Ich erinnere mich nicht  
gerade diese Brieste einmal  
gesehen zu haben und möchte  
die (im Adressbuch nicht ver-  
zeichnete) Dame in der Ange-  
legenheit besuchen.



Sie wissen zuverlässig die Adresse  
des <sup>Frage N.</sup> ~~selben~~; weshalb ich Sie hiermit  
um Angabe der Wohnung höflichst  
ersuche. Vielleicht ist es Ihnen  
für das künftige B. Museum  
von Werth, zu wissen, von wem  
die Büste modellirt ist. Dieses  
ermitteln zu können, hege ich  
einige Zuversicht.



Nächstens lasse ich einen Reclam-  
artikel zu Gunsten des Beethoven-  
museums los und möchte darin  
gern auch von dieser Brüste sprechen  
als von einem Werke, das für die  
Kunstabtheilung des Mus. in Aussicht  
steht.

Es hofft auf freundliche Gefü-  
Gewährung seiner Bitte

hochachtungsvoll  
ergebenst

Dr Th. Frimmel

I. Wallfischgasse 14 —